

DAS SEMINAR

Termin	Mo., 20. April 2026, 9:30 Uhr bis Di., 21. April 2026, 16:30 Uhr
Leitung	Maria Brand, LWH
Referent	Hans-Jürgen Dicke, Leer
Kosten	350,00 € (EZ-Zuschlag 19,00 €)
Sem.-Nr.	2604028

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

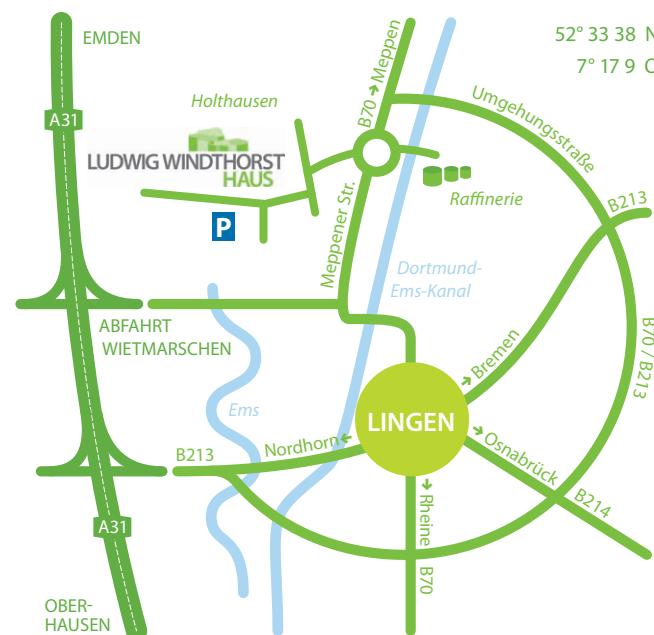
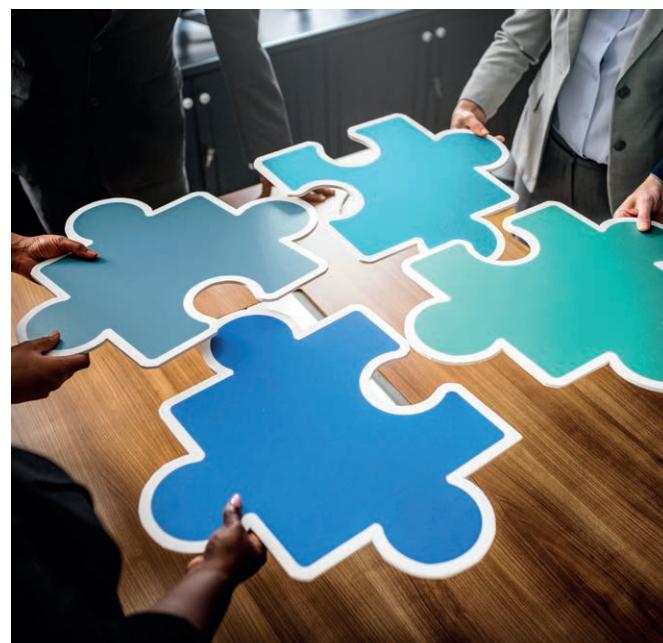
Birgit Kölker

Tel.: 0591 6102 - 112
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: koelker@lwh.de

VERANSTALTUNGSSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S1 Hajo Rebers/Pixello.com; S2 ki/Einspanier/LWH; S5 rawpixel/unsplash.com



Halt durch Haltung
Werte und Resilienz in der MAV-Arbeit
Wege zu hilfreichen Haltungen
entwickeln

Seminar für Mitarbeitervertretungen

Montag – Dienstag
20. – 21. April 2026

HALT DURCH HALTUNG

Wie umgehen mit schwierigen Situationen? Diese Frage taucht während einer Amtszeit – vor allem, wenn der Weg steiniger wird – immer mal wieder auf.

Gut, wenn bereits im Vorfeld die eigenen inneren Haltungen bewusst sind und entwickelt wurden, die auch in schwierigen Situationen Halt und Hilfe sein können. Aber welche Haltungen bilden das gesunde Fundament für eine MAV? Hier können wir als Christen aus dem Glauben schöpfen. Als MAV-Mitglied setzen wir uns unmittelbar ein für das christliche Profil der Einrichtung, das von Gemeinschaft, friedlichem Miteinander, Nächstenliebe – auch gegenüber den Kollegen – geprägt ist. Der Glaube kann Kraftquelle für uns sein. Was bedeutet da der Sendungsauftrag der Kirche, an dem wir als Einrichtung mitwirken?

Dieses Seminar soll einen Beitrag leisten, sich hilfreicher Haltungen bewusst zu werden und Wege dazu zu entwickeln. Damit arbeiten wir an dem Fundament, das es braucht, um innerlich stabil für die Werte einzutreten, die eine christliche Einrichtung ausmachen.



REFERENT



Hans-Jürgen Dicke

Hans-Jürgen Dicke war von 1984 bis 2000 tätig im Gemeindedienst als Pastoralreferent des Bistums Osnabrück in Schleswig-Holstein und Ostfriesland sowie in der Krankenhausseelsorge; seit 2000 nur noch in der Krankenhausseelsorge, später noch zusätzlich bis 2021 Referent in der Altenheimseelsorge in Leer. Ausscheiden aus dem aktiven pastoralen Dienst im Jahr 2021.

Von 1990 bis 2012 war er Mitglied der MAV Pastorale Dienste, Sondervertretung nach § 23 MAVO, davon 12 Jahre als Vorsitzender. In der Zeit von 1996 bis 2013 war er Mitglied im DiAG-MAV Vorstand der Diözese, davon 11 Jahre als DiAG-Vorsitzender.

Über 2 Amtsperioden (2000 – 2008) war er Mitglied der Mitarbeiterseite der Regional-KODA Osnabrück/Vechta. In diese Zeit fiel der Übergang vom BAT zum TVöD. Im Rahmen seiner DiAG- und KODA-Mitgliedschaft war er bis 2021 als Referent für Seminare zur MAVO und zum TVöD tätig.

Seit 2021 ist er freiberuflich in der Beratung und Schulung von MAVen aus dem Bereich der Kranken- Altenhilfe in Leer und Papenburg tätig.

ABLAUF

MONTAG, 20. APRIL 2026

- 09:00 Stehkaffee
- 09:30 Einheit 1
Begrüßung – Organisatorisches – Einführung
Grundlagen: Änderung der Grundordnung des kirchlichen Dienstes
- 11:00 Pause
- 11:15 Einheit 2
Neuausrichtung der Grundordnung: Eigenart und Grundprinzipien (Art. 2, GrO), Ausprägung katholischer Identität und Verantwortung für Erhalt und Stärkung des christlichen Profils (Art. 3, GrO)
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Einheit 3
„Christliches Gottes- und Menschenbild“
Begriff und Bedeutung für GrO und MAVO
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 Einheit 4
Grundzüge der Katholischen Soziallehre als Basis kirchlichen Handelns
- 18:00 Abendessen
- 19:30 Gemütliches Beisammensein

DIENSTAG, 21. APRIL 2026

- 08:15 Frühstück
- 09:15 Einheit 5
Ein hilfreiches Modell
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Einheit 6 – Fortsetzung von Einheit 5
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Einheit 7
Umsetzung an konkreten Beispielen:
Wo ist die Umsetzung schon gelungen?
Wo sind Entwicklungen möglich?
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 Einheit 8 – Offene Fragen
Auswertung und Abschluss des Seminars